



Der Männergesangsverein Göttingerode unter Leitung von Gordana Prade (rechts) und der Posaunenchor (oben) eröffnen das Konzert in der Wandelhalle.

Musikalisch auf Advent eingestimmt

Konzert mit MGV Göttingerode, Posaunenchor, Con Voce und Harz-Hessentalern in der Wandelhalle

Von Ina Seltmann

BAD HARZBURG. Mit der „Musik zum Advent“ gelang es in Bad Harzburg wohlbekannten Musikern, das Publikum in der randvoll besetzten Wandelhalle auf die Vorweihnachtszeit einzustimmen. Dabei mischten sich aufs Gefälligste Stimmenklang und Instrumente.

Dieter Willgeroth vom Männergesangsverein Göttingerode führte durch das adventlich-besinnliche Programm und fügte der Musik manch Gedicht hinzu. Zur Begrüßung spielte der Posaunenchor der Luthergemeinde unter Leitung von Hans-Peter Dreß. Das Ensemble bot im Laufe des Nachmittags wunderschöne Stücke dar, darunter „Die Nacht ist vorgedrungen“, „Concerto

in drei Sätzen“ sowie „Einzug“ und „Amen“ aus „Gloria“ von Traugott Fünfgeld und das Traditional „Deck the Halls“. Wer bis dahin noch keine weihnachtlichen Gefühle hatte, konnte sich bei dem festlichen Klang der Bläser dem Advent nicht mehr entziehen.

Ergreifend die Stimmen des Männergesangsvereins Göttingerode unter der Leitung von Gordana Prade, die gemeinsam mit dem Posaunenchor „Es kommt ein Schiff geladen“ und „Macht hoch die Tür“ darboten. „Du bist mein Zufluchtsort“, „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Alta Trinita“ und „Sancta Maria“ im ersten Teil des Konzerts sowie „Hymne an die Nacht“, „Auf Christen, singt festliche Lieder“, Träume unterm Christbaum“ und das swingende „Rock my soul“ im zweiten Teil zeigten die ganze Bandbreite des Chores, dessen Klangvolumen

von ganz zart und leise bis mächtig brausend reicht. Die zierliche Gordana Prade hatte den Klangkörper fest im Griff und ließ das Publikum in den Melodien schweben. Selbst

machte sie ebenfalls einen Abstecher auf die Bühne. Gemeinsam mit Eva Ependorf – und Steffi Strauß, die am Samstag fehlte – gehört sie zum Ensemble

„Con Voce“. Statt Klavierbegleitung mit Bruno Meinholz bei den herrlich im Duett gesungenen Liedern „Maria durch ein Dornwald ging“ und „In Excelsis Deo“. Als

Einzeldarbietung stellten Eva Ependorf die „Weihnachtshymne“ und Gordana Prade das „Trommelied“ vor und erhielten kräftigen Applaus.

Direkt ins Herz der vielen Zuhörer spielte sich einmal mehr die Mundharmonikagruppe „Harz-Hessentaler“ unter der Leitung von Bruno Meinholz. Ihr Potpourri be-

kannter Weihnachtslieder ließ das Publikum erst leise, dann immer kräftiger mitsingen. Und die Mundharmonikaspieler wiegten sich beim Musizieren von „Jingle Bells“ oder „Fröhliche Weihnacht“ fast wie im Tanz.



Die Harz-Hessentaler erfreuen das Publikum. Fotos: Seltmann